

Bundesbeschluss über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung

vom 2. Oktober 2006

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung¹,
und Artikel 4 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 2002² über Finanzhilfen
für familienergänzende Kinderbetreuung,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 10. März 2006³,
beschliesst:*

Art. 1

¹ Zur Finanzierung der Finanzhilfen nach Artikel 1 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 2002 über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung wird für die Dauer von 4 Jahre (vom 1. Februar 2007 bis 31. Januar 2011) ein Verpflichtungskredit von höchstens 120 Millionen Franken bewilligt.

² Die jährlichen Zahlungskredite werden im Voranschlag aufgenommen.

Art. 2

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat, 2. Oktober 2006

Der Präsident: Claude Janiak
Der Protokollführer: Ueli Anliker

Ständerat, 20. September 2006

Der Präsident: Rolf Büttiker
Der Sekretär: Christoph Lanz

¹ SR 101
² SR 861
³ BBl 2006 3367

